

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 23.04.2012
Dezernat OB	Amt OB	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

I N F O R M A T I O N

I0101/12

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	02.05.2012	nicht öffentlich
Stadtrat	31.05.2012	öffentlich

Thema: RoboCup German Open 2012 in Magdeburg

Die attraktiven RoboCup-Wettbewerbe verknüpfen in einzigartiger Weise die Förderung des schulischen Nachwuchses in technischen Disziplinen – beim RoboCup Junior - und anspruchsvolle internationale Forschung und Lehre zum interdisziplinären Thema Robotik beim RoboCup Major. Beide Kategorien waren vom 30.3. bis zum 1.4.2012 zu Gast in den Messehallen Magdeburgs zum größten europäischen Roboterwettbewerb.

Deutsche RoboCup Junior Meisterschaften

In Halle 2 traten 148 Schülerteams aus 11 Bundesländern mit ihren selbst konstruierten Robotern bei der 12. Deutschen RoboCup Junior Meisterschaft an. Es waren die besten der derzeit insgesamt 330 deutschen Teams - eine signifikante Steigerung angesichts der lediglich 220 Teams im Vorjahr. Im Vorfeld mussten sich die Schülerteams bei einem der vier Vorturniere in Berlin, Hannover, Sankt Augustin oder Vöhringen für die Teilnahme in Magdeburg qualifizieren.

In den Disziplinen Soccer, Dance und Rescue kamen 470 technikbegeisterte Kinder und Jugendliche mit ihren über 110 engagierten Betreuern aus 50 verschiedenen Schulen und Initiativen und ermittelten die deutschen Meistertitel in 9 Teildisziplinen. Die Bestplatzierten sind nach einem Quotensystem gleichzeitig für eine Teilnahme an der RoboCup-Weltmeisterschaft nominiert, die im Juni 2012 in Mexiko City stattfinden wird.

Aus Sachsen-Anhalt nahmen acht Teams von sechs Schulen aus den Orten Blankenburg, Burg, Magdeburg und Stendal teil. Das erfolgreichste Team kam vom seit Jahren im RoboCup sehr aktiven Magdeburger Werner-von-Siemens-Gymnasium. „LuNi“ errang in der anspruchsvollen Teildisziplin Rescue B den ersten Platz und qualifizierte sich damit souverän für Mexiko.

Internationale RoboCup Major Competition

In Halle 1 fanden die Wettbewerbe der RoboCup Major Teams statt. Insgesamt 250 Forscher und Studierende aus 12 Ländern bereiteten sich bei der German Open auf die Weltmeisterschaft vor. Hier konnten Besucher einen Blick in die Zukunft werfen:

In der RoboCup@Home-Liga zeigten Serviceroboter, wie sie uns im Alltag künftig unterstützen können. In eindrucksvollen Vorführungen zeigten die Teams Aufräumarbeiten im Haushalt und verschiedene Hol- und Bringdienste. Das Gewinnerteam der Universität Bonn demonstrierte einen Roboter der völlig eigenständig Blumen goss.

Doppelpass, Dribbeln und Einwürfe waren die Herausforderungen für die zweibeinigen Fußballroboter und sorgten für echtes Fußballfeeling in der Halle. Fast erwartungsgemäß ging der Titel an den amtierenden Weltmeister B-Human aus Bremen.

Bei der Liga der Such- und Rettungsroboter waren erstmalig in diesem Jahr auch Flugroboter beteiligt, die halfen, Opfer in der simulierten Katastrophenarena zu finden und die Retter mit exakten dreidimensionalen Karten für deren Bergung zu versorgen. Den ersten Platz sicherte sich das Team hector der TU Darmstadt.

Besucherprogramm – Technikworkshops und Führungen

Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 15 Jahren konnten bei den RoboCup German Open in zweistündigen Workshops ausprobieren, wie Roboter zusammengebaut und programmiert werden und wie eine Nanoline-Bühnensteuerung kinderleicht programmiert wird. Auch die mehr als 10 einstündigen Seminare zum humanoiden Roboter Nao fanden bei Kindern und auch Erwachsenen regen Zuspruch. Obwohl das Workshop-Angebot gegenüber dem Vorjahr stark erweitert wurde, waren fast alle Termine restlos ausgebucht.

Den 3.860 interessierten Besuchern wurden in den drei Tagen zudem alle zwei Stunden Führungen angeboten, die einen fundierten Einblick in die Hintergründe und die Vielschichtigkeit des RoboCups gaben. Insgesamt ist das ist eine Steigerung der Besucherzahl um fast 20 Prozent.

Organisatoren, Unterstützer und Förderer

Magdeburg ist bereits seit 2006 Gastgeber für RoboCup-Qualifikationsturniere. 2010 konnte die Stadt dann zu ersten Mal die RoboCup German Open ausrichten, die in diesem Jahr nun bereits zum dritten Mal in Folge in Magdeburg stattfand. Das Team Wissenschaft organisierte die Veranstaltung von städtischer Seite, die Gesamtkoordination lag bei Dr. Ansgar Bredenfeld, seit Jahren RoboCup-Verantwortlicher für die German Open. Die Ministerin für Wissenschaft und Wirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt, Prof. Birgitta Wolff, konnte für die Schirmherrschaft gewonnen werden.

Die Veranstaltung wurde durch die regionalen Sponsoren regiocom und die Städtische Werke Magdeburg (SWM) GmbH unterstützt. Als überregionale Technologieunternehmen unterstützen seit Jahren die Harting Technologiegruppe, item Industrietechnik GmbH, Micro-Epsilon Messtechnik GmbH & Co. KG, National Instruments Germany GmbH und Phoenix Contact GmbH & Co. KG die German Open. Fördergelder von Lotto Sachsen-Anhalt, der Stiftung Jugendarbeit der Stadtsparkasse Magdeburg und des Landes Sachsen-Anhalt machten die publikumsattraktive Durchführung der Veranstaltung und das Rahmenprogramm erst möglich. Im Rahmen einer Kooperation unterstützte die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg mit ihren Studierenden und Freiwilligen vornehmlich der Informatik die Organisation des RoboCup Junior Wettbewerbs. Für die Ausrichtung der RoboCup German Open kommen auf Grund des Platzbedarfes nur die Hallen der MESSE MAGDEBURG in Frage und die MVGM GmbH ist seit Jahren immer wieder ein zuverlässiger Unterstützer der Veranstaltung.

Die Medienresonanz auf die Veranstaltung war erheblich. Die Landeshauptstadt hatte mit dem MDR einen Kooperationsvertrag geschlossen, der eine umfangreiche Berichterstattung sowohl im Radio als auch im Fernsehen sichergestellt hat. Dazu kamen mehrerer Berichte in der Volksstimme und den lokalen Zeitungen sowie bei MDF 1. Sehr umfänglich wurde auch auf

Heise Online, dem Spezialnachrichtenticker für Informations- und Telekommunikation, über die RoboCup German Open in Magdeburg informiert. Heise Online hat weit mehr als 20 Mio. Besucher monatlich, wobei ca. 3,5 Mio. Zugriffe aus dem Ausland erfolgen.

Perspektive für Magdeburg

Bei seinem Besuch erklärte Ministerpräsident Dr. Haseloff das starke Interesse des Landes Sachsen-Anhalt an einer Fortsetzung der RoboCup German Open in Magdeburg in den nächsten Jahren. Bei dieser Gelegenheit haben auch der Rektor der Otto-von-Guericke-Universität, Prof. Pollmann, und der Hauptgeschäftsführer der IHK, Herr März, die weitere Unterstützung zugesagt.

Auch die regionale IT-Wirtschaft, die mit einigen Vertretern am Vorabend der Veranstaltung an einer vom VDI (Düsseldorf) organisierten Podiumsdiskussion zum Thema „RoboCup und Unternehmen“ teilnahmen, unterstrichen die Bedeutung der RoboCup German Open für die Wirtschaft der Region als ein Instrument, um attraktive Technikbildung in das schulische Umfeld zu bringen. Erste Erfolge sind zu verzeichnen: die Anzahl der RoboCup Junior Teams aus Sachsen-Anhalt hat sich gegenüber dem Vorjahr verdoppelt.

Auf Grund der guten Erfahrungen mit dem Veranstaltungsort unterstützt das Nationalkomitee eine Bewerbung Magdeburgs bei der RoboCup Federation als Austragungsort für die RoboCup German Open in den Jahren 2013 bis 2015. Für die Landeshauptstadt Magdeburg wäre eine solche Entscheidung ein großer Gewinn und die Beantragung wird intensiv vorbereitet. Im Vorfeld der Bewerbung erteilte das Gremium in seiner Sitzung am 1. April 2012 der Dr. Bredenfeld UG das Mandat, unter Einbeziehung des Landes Sachsen-Anhalt, die finanzielle Durchführbarkeit der Veranstaltungen abzusichern.

Dr. Trümper